

WEIMAR ÖFFNET PLÄTZE UND STRASSEN FÜR OPEN-AIR-GASTRONOMIE

05.05.2020 | Coronanews |
Erstellt von Sachgebiet Kommunikation und Protokoll

Bei schönem Wetter wieder einen Kaffee, einen Drink oder ein Essen unter freiem Himmel zu genießen ist in Weimar ab 6. Mai wieder möglich.



Foto: Stadt Weimar / Tische und Stühle auf dem Herderplatz bieten nun wieder Gelegenheit, um einen Kaffee, einen Drink oder ein Essen unter freiem Himmel zu genießen.

Bei schönem Wetter wieder einen Kaffee, einen Drink oder ein Essen unter freiem Himmel zu genießen ist in Weimar ab morgen wieder möglich: Die Stadt öffnet ihre Plätze und Straßen für die von den Pandemie-Maßnahmen schwer getroffenen Bar-, Restaurant- und Kneipenbesitzer. Gemeinsam mit dem Weimarer Innenstadt e.V. hat die Stadt ein Konzept erarbeitet, das es den gastronomischen Betrieben ab sofort ermöglicht, auf Antrag zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeiten wie z.B. Tische mit Stühlen oder Stehtischen auf Plätzen oder in Straßen zur Verfügung zu stellen. Dies gilt auch außerhalb der bereits regulär beantragten Terrassenflächen. So können durch die räumliche Ausweitung Gäste verweilen und gleichzeitig die Abstandsregeln zwischen ihnen eingehalten werden. Eine Bedienung am Platz ist aufgrund der Vorschriften derzeit noch nicht möglich; Speisen und Getränke müssen nach dem to-go-Verfahren weiterhin durch die Gäste selbst abgeholt werden.

Die Regelung beginnt ab Mittwoch (6.5.) und gilt zunächst bis zum 2. Juni 2020. Die zusätzliche Außenbewirtschaftung ist täglich bis 20 Uhr möglich. Auf Verwaltungs- und Sondernutzungsgebühren wird verzichtet.

„Wir wollen unserer Stadt langsam wieder Leben einhauchen. Zu Weimars Lebensgefühl gehört der leibliche Genuss in Welterbe-Ambiente einfach dazu. Wir wollen mit der Öffnung unserer Plätze und Straßen für eine Open-Air-Gastronomie gleichzeitig den schwer gebeutelten Gastronomen helfen. Sie brauchen dringend einen Einstieg in den Geschäftsbetrieb inklusive dem Erhalt von Arbeitsplätzen“, unterstrich Oberbürgermeister Peter Kleine.

Die Umsetzung der neuen Möglichkeiten für Gastronomen erfolgt unter Beachtung der geltenden rechtlichen Vorschriften (Thüringer Eindämmungsmaßnahmeverordnung). Die Gastronomen haben entsprechende Hygienevorschriften einzuhalten, etwa dem Spülen von Mehrweggeschirr mit entsprechend hoher Temperatur, der regelmäßigen Reinigung bzw. Desinfektion der Tische und Stühle sowie – nach Möglichkeit – dem Bereitstellen von Desinfektionsständern.

Das Konzept sieht folgende Möglichkeiten vor:

- Das Aufstellen von Verkaufswagen,-ständen auf den größeren Plätzen (Herderplatz, Theaterplatz, Goetheplatz, Marktplatz, Frauenplan, Platz der Demokratie)
- Das Verschieben der eigenen Außenmöbel auf eine Entfernung von 10 m weg von der Ausgabestelle
- täglicher Betrieb bis 20 Uhr

Sämtliche Hygienebestimmungen, Abstandsregeln etc. müssen eingehalten werden. Die Zusammenkunft größerer Gruppen ist nicht gestattet.

Kontakt:

Weimarer Innenstadt e.V. (Tel.: 017621508557, E-Mail: info@weimarer-innenstadtverein.de)

oder

Amt für Wirtschaft und Märkte der Stadt Weimar (03643/762648, Mail: [✉](mailto:wirtschaft@stadtweimar.de) wirtschaft@stadtweimar.de)